



Das Leguminosennetzwerk - LeguNet

Ein kleiner Einblick

Bildquellen, v.l.n.r.: UFOP, Schneider; Saatzeit Steinach, Runge; FiBL, Wilbois; UFOP, Schneider

Gefördert durch  Bundesministerium für Umwelt und Klimaschutz

Projektpartner  Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

im Rahmen der BMBWF-Einzelprojektförderung

leguNet.de

Inhaltsverzeichnis

1. Vorteile Hülsenfrüchte
2. Stand der Leguminosen in Deutschland
3. Das LeguNet Projekt: Aufbau
4. Die Wertschöpfungskette
 1. Anbau
 2. Aufbereitung
 3. Vermarktung
 4. Verarbeitung
5. Wissenstransfer
6. Leguminosen Förderung
7. Ein Blick in die Zukunft
8. Quellen

Vorteile Körnerleguminosen

- Sie versorgen sich selbst und Nachfrüchte mit Stickstoff.
- Sie verbessern die Bodenstruktur und die Bodenfruchtbarkeit.
- Sie lockern getreidereiche Fruchtfolgen auf und verringern dadurch den Krankheitsdruck.
- Sie tragen durch den Wechsel von Sommerungen und Winterungen, Halm- und Blattfrüchten zu einer besseren Unkrautregulierung bei.
- Sie fördern die Biodiversität, da sie blütenbesuchenden Insekten Lebensraum bieten.



Quelle: Melissa Mitterhuber

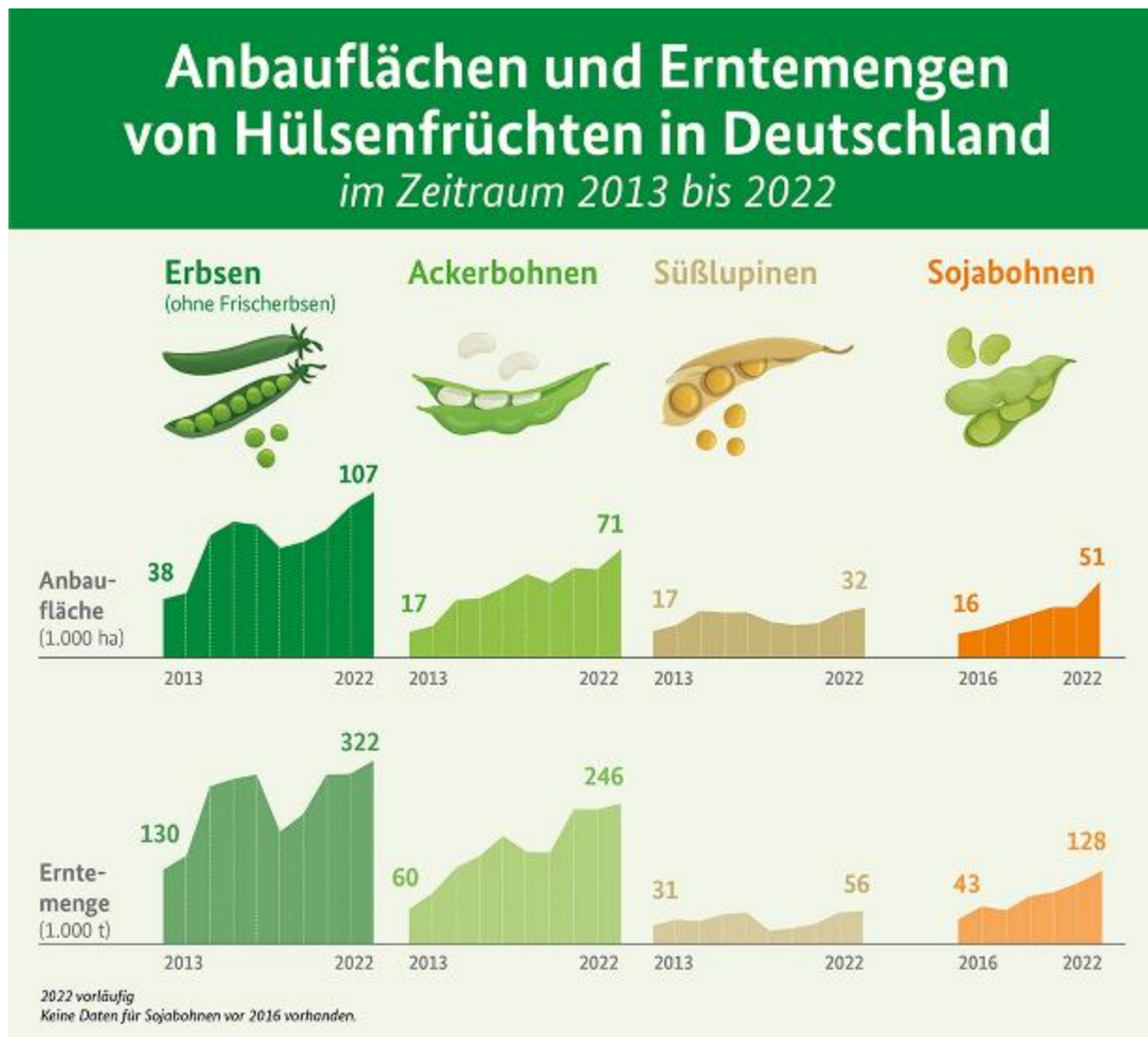
Stand der Leguminosen in Deutschland

Anbau von Hülsenfrüchten zur Körnergewinnung in Deutschland (in 1.000 ha)

FELDFRUCHT	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Ackerbohnen	17,3	15,8	16,5	20,5	37,6	38,8	46,4	55,3	49,2	58,7	57,6	71,1
Erbsen (ohne Frischerbsen)	55,8	44,8	37,9	41,7	79,1	87,5	85,5	70,7	74,6	82,6	97,7	106,9
Süßlupinen	21,5	17,9	17,4	21,4	29,8	28,6	29,0	23,4	21,0	22,3	29,0	31,7
Soja ¹⁾	-	-	-	-	-	15,8	19,1	24,1	28,9	33,8	34,2	51,5
Sonstige ²⁾	2,9	3,6	2,9	8,8	13,9	16,4	17,2	18,2	22,0	26,5	26,1	27,1
Insgesamt	97,5	82,1	74,7	92,4	160,4	187,1	197,3	191,7	195,7	223,9	244,7	288,2

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723)

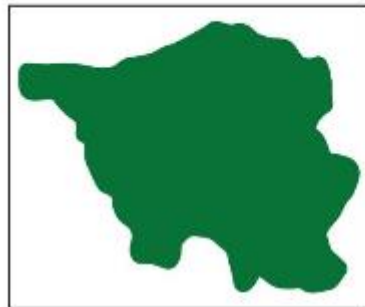
Stand der Leguminosen in Europa



Stand der Leguminosen in Europa

Anteil von Hülsenfrüchten an der Ackerfläche Deutschlands im Jahr 2022

Hülsenfrüchte-Anteil an der Ackerfläche:
2,5 % \triangleq 288.300 Hektar



Das entspricht in etwa der Fläche des Saarlandes.

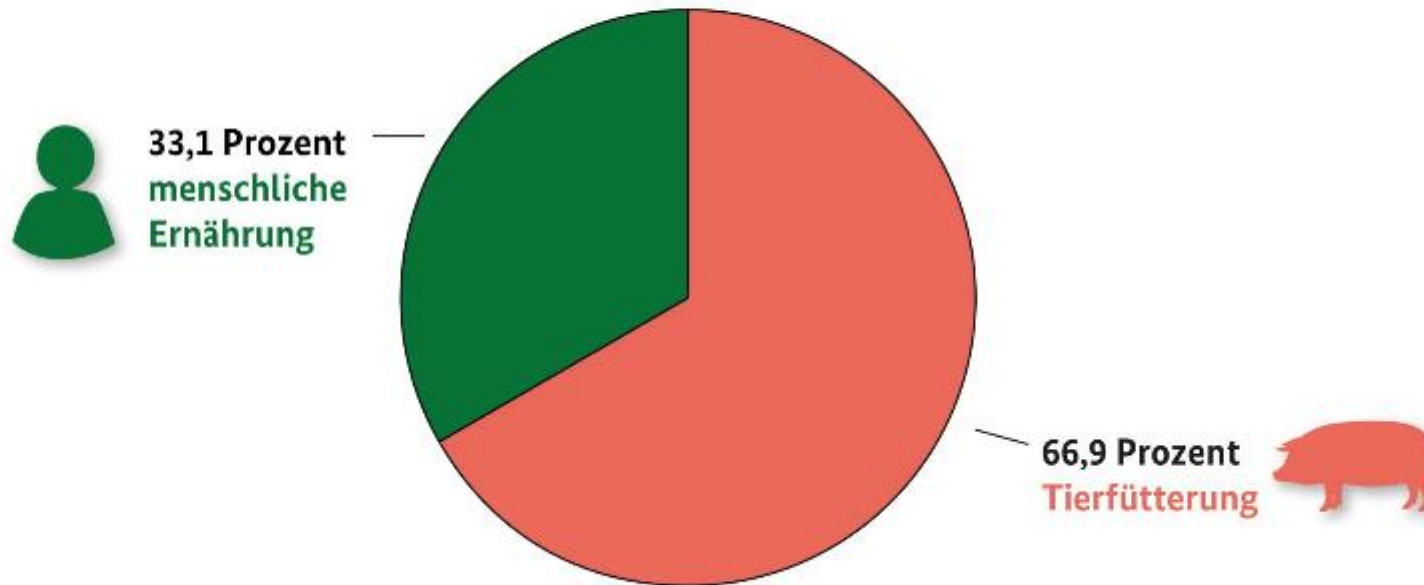


Ackerfläche Deutschlands:
11,66 Mio. Hektar

Illustration: Alexander Zam via Getty Images

Stand der Leguminosen in Europa

Wohin gehen Hülsenfrüchte? Verwendung 2020/2021 in Deutschland (Schätzung)



LeguNet - Vorläuferprojekte



Das SojaNetzwerk
(2014 – 2019)



2019-2022



2014-2019

RELEVANT
2017-2020

ProLegu-Projekt
2014-2015

LeguNet - Ziele

Die zahlreichen Nutzungsmöglichkeiten aufzeigen und landwirtschaftliche Betriebe für den Anbau gewinnen.

Innovationen im Futter- und Lebensmittelbereich unterstützen.

Die Akteure der Branche vernetzen und neue Absatzmärkte erschließen.

Das LeguNet mit Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zur Eiweißpflanzenstrategie verbinden.

Mit Wissenstransfermaßnahmen Anbau und Verwertung fördern.

LeguNet - Projektpartner



LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



LeguNet - Aufbau

Koordination

Gesamtkoordinatoren
 + Fachkoordinatoren:
 Wissenstransfer / Beratung Pflanzenbau / Biodiversität / Umweltleistungen /
 Wertschöpfungsketten (konventionell, ökologisch, Tier, Human, Massenströme)



Regionalmanagement

In 12 Bundesländern (SH, MV, NI, NRW, BB, ST, SN, TH, HE, RP, BW, BY)
 + Überregionale Wertschöpfungskette Lupinen

LeguNet - Östliche Bundesländer

Rebecca Thoma
- Lupinenverein



Quelle: Rebecca Thoma

Ramona Kinder-
Sachsen-Anhalt



Quelle: Ramona Kinder

Elisabeth Berlinghof
– Brandenburg



Quelle: Anastasia Eggers

Sprechen Sie uns gerne an!

Maximilian Mielack-
Mecklenburg-Vorpommern



Quelle: Maximilian Mielack

Sebastian Pietschmann-
Thüringen



*Quelle: Sebastian
Pietschmann*

LeguNet - Sachsen

Melissa Mitterhuber -
Regionalmanager



Quelle: Melissa Mitterhuber

Sprechen Sie uns gerne an !

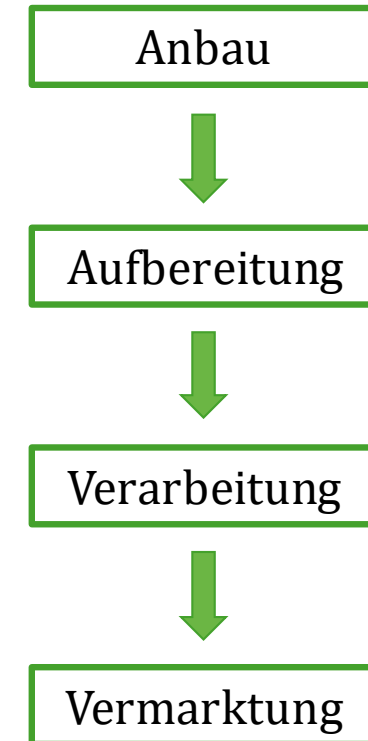
Dr. Sara Ihm-
Projektkoordinatorin
Biodiversität



Quelle: Dr.Sara Ihm

Aufbau von Wertschöpfungsketten

- Wir bringen Angebot und Nachfrage in Deutschland zusammen und fördern die Markttransparenz.
- Wir schaffen und fördern heimische Wertschöpfungsketten, mit denen Absatzmärkte für Futter- und Lebensmittel überregional und regional wachsen können.
- Wir unterstützen Handel und Aufbereitung – die Voraussetzung für die Entwicklung neuer Produkte.
- Wir zeigen, wie mehr Hülsenfrüchte auf den Tellern in Kantinen, Mensen und der Gastronomie landen können.
- Wir unterstützen Strategien zur 100 % Biofütterung mit heimischen Körnerleguminosen.



Anbau - Leguminosen im Klimawandel

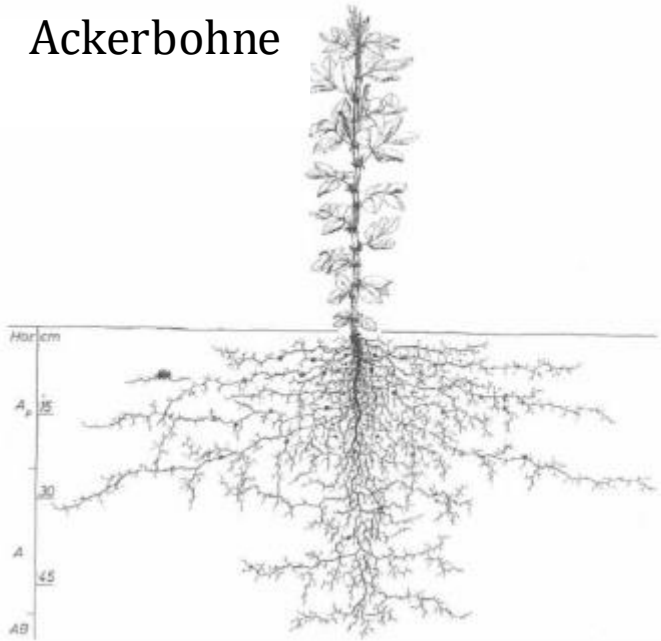
- geringerer Niederschlag
- zunehmende Wärmesummen
- zunehmende Verdunstung
- Die Häufigkeit von Trockenphasen steigt
- Verteilung und Häufigkeit von Starkregenereignissen ist sehr Gebietsabhängig



*Mittlere jährliche Klimatische Wasserbilanz (1961-1990) für das ReKIS Gebiet in 1 km Auflösung, ein Ergebnis des Rasterinterpolationsdienstes (RaKliDa)
Quelle: ReKIS 2021*

Anbau - Leguminosen im Klimawandel

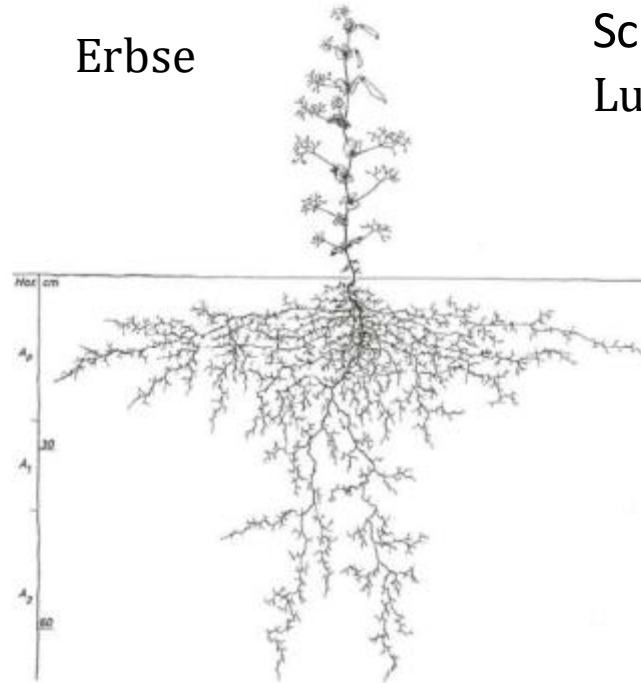
Ackerbohne



Durchwurzelung bis ca. 70
cm

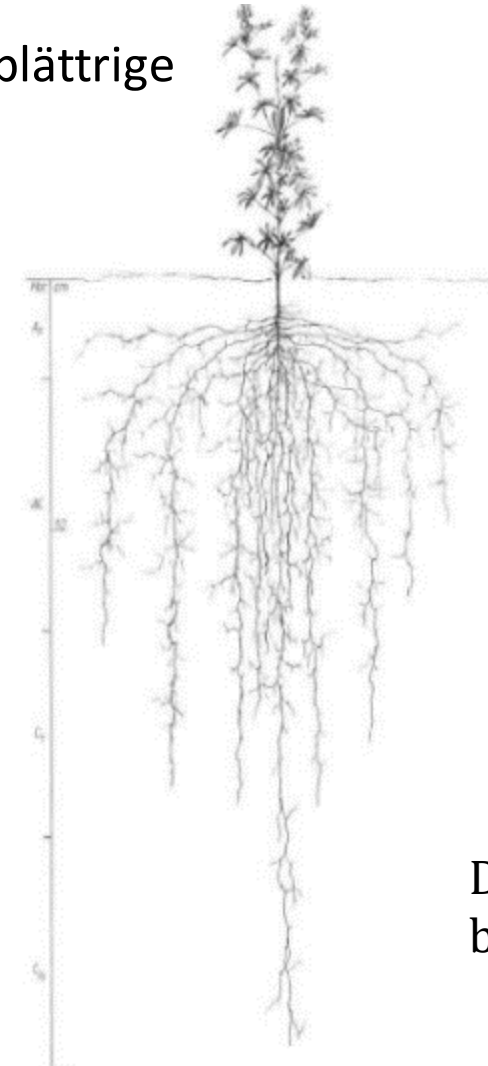
Durchwurzelung Quelle: Kutschera et al., 2009

Erbse



Durchwurzelung bis ca. 75
cm

Schmalblättrige
Lupine

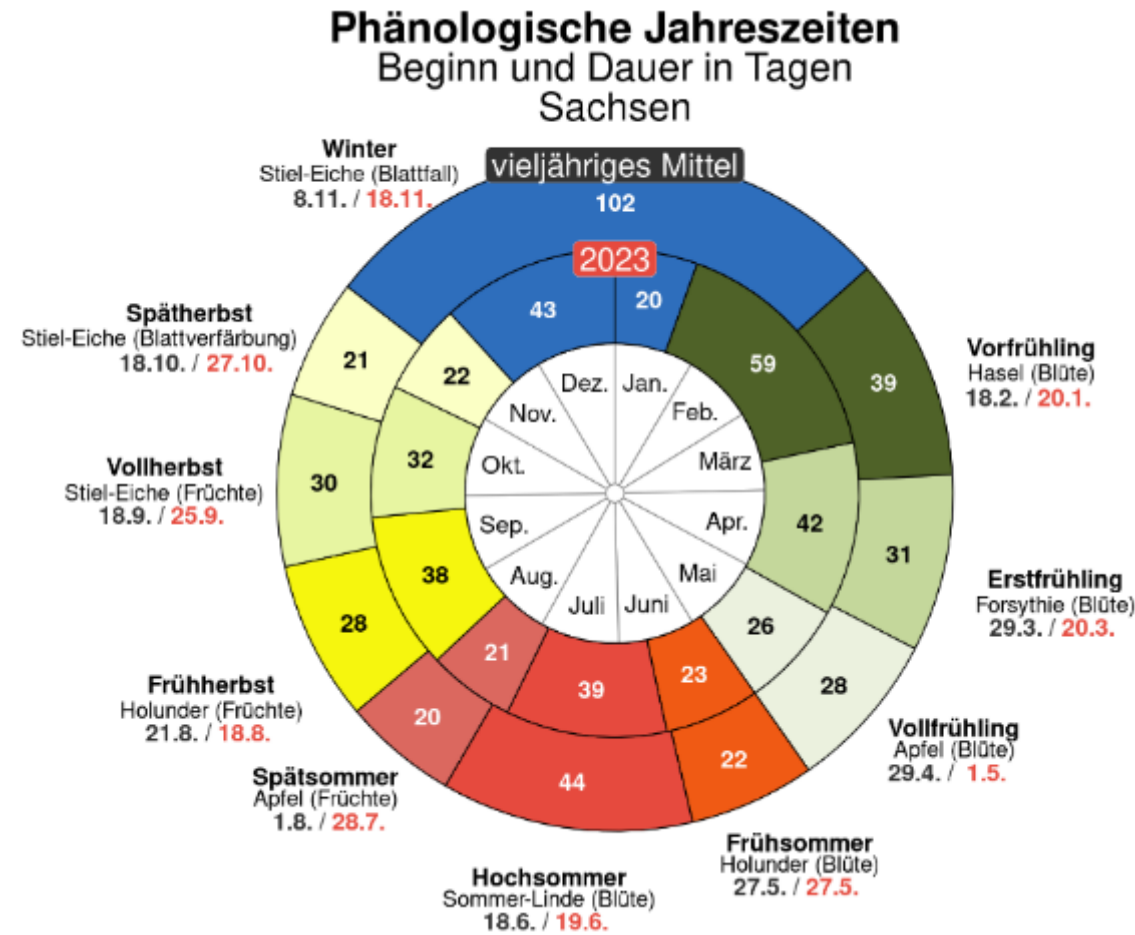


Durchwurzelung
bis ca. 150 cm

Anbau- Leguminosen im Klimawandel

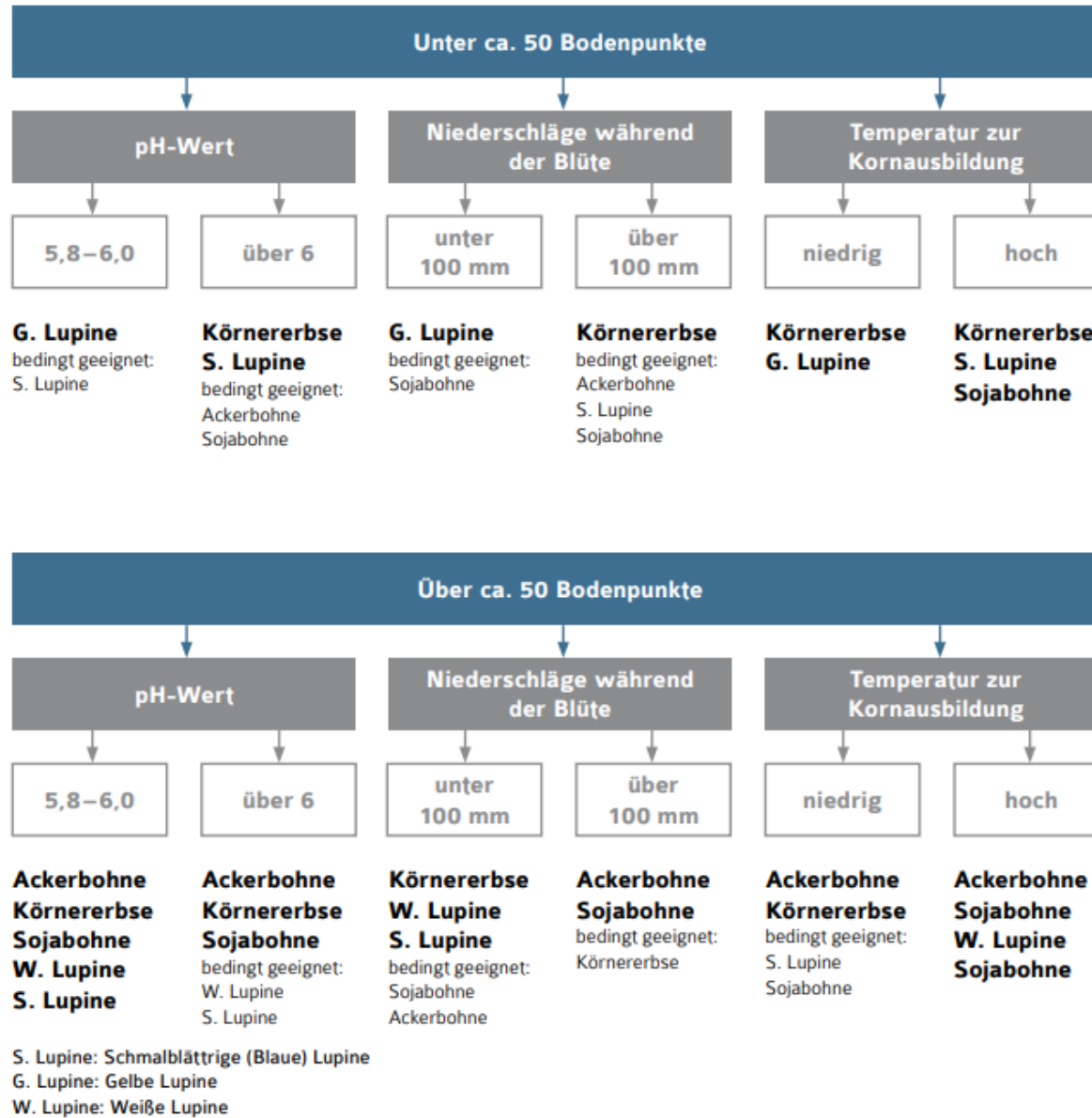
2024

Frühling Beginn: 01.02.24



Phänologisches Jahr Vergleich Mittlerer Beginn und Beginn 2023 Quelle: Deutscher Wetterdienst, erstellt 02.01.2024 https://www.dwd.de/DE/leistungen/phaeno_uhr/phaenouhr.html#buehneTop

Anbau



Entscheidungsbaum für den Anbau von Körnerleguminosen (nach G. Völkel & W. Vogt-Kaute 2013) *Quelle: Leitlinie des integrierten Pflanzenschutzes im Anbau von Ackerbohne, Körnererbse, Sojabohne und Süßlupinen (2023)*

Anbau - Demoanlagen

- Erarbeitung von Lösungen betriebsrelevanter Herausforderungen beim Anbau und der Vermarktung von Leguminosen
- öko und kon.
- in Futter- und Lebensmitteln oder Industrieanwendungen
- Vernetzung und Erfahrungsaustausch
- erarbeitende Ergebnisse werden bei Feldtagen gezeigt

Anbau - Demoanlagen

- Demobetriebe 2024 Sachsen:
 - Winterackerbohne (Sortenvergleich, mechanisches Unkrautmanagement, Biodiversitätsuntersuchung)
 - Kichererbse (Sortenversuch)
 - Blaue Lupine (Sortenversuch, Biodiversitätsuntersuchung)



Quelle: Melissa Mitterhuber



Quelle: Melissa Mitterhuber

Anbau – Kichererbsenversuch

- Zwei Sorten (Kabuli und Desi-Typ) x 4 Wiederholungen
- 4 verschiedene Impfmittel
- Untersuchung: Bodenproben, Keimtests, Vitalität der Rhizobien, Knöllchenbesatz, Rohprotein

- Hinweise zur erfolgreichen Impfung:
 - Nur erprobte Produkte verwenden
 - Impfmittel kühl, frostfrei lagern
 - Bei pneumatik-Sähmaschine keinen Torf ohne Kleber
 - Kurz vor Saat impfen
 - Viel hilft viel
 - Gleichmäßige Verteilung am Saatgut sicherstellen (Betonmischer, Sprühpistole, direkt in die Saatreihe)
 - Geimpftes Saatgut vor Sonnenlicht und Wärme schützen
- Weitere Informationen: <https://gartensoja.de/de>

Anbau - Leguminosenmüdigkeit

Ursache:

- Komplex mehrere Ursachen:
 - Unkräuter
 - Schaderreger (Viren, Nematoden, Pilze)
 - Nährstoffmangel (P, K, Ca, S, Mo, Fe, B, Mn, Zn,...)
 - Boden (Verdichtung, Wasserleitung, Luftleitfähigkeit, Durchwurzelung, hohe Bodenfeuchtigkeit...)
 - Biotische Faktoren (Regenwürmer, Rhizobien, Mykorrhiza, Antagonisten)
- Keine spezifische Krankheit
- Keine einfache Lösung
- Je anfälliger eine Art ist, desto länger sollten die Anbaupausen sein!



Blaue Lupine Quelle: LfULG

Anbau - Leguminosenmüdigkeit

Folgende Leguminose \ Vorfrucht-leguminose	Ackerbohne	Körnererbse	Sojabohne	Lupinenarten
Ackerbohne	4–5 Jahre	4–6 Jahre	3–4 Jahre	4–5 Jahre
Körnererbse	4–6 Jahre	6–9 Jahre*	3–4 Jahre	6–9 Jahre
Sojabohne	3–4 Jahre	3–4 Jahre	2–3 Jahre	3–4 Jahre
Lupinenarten	4–5 Jahre	6–9 Jahre	3–4 Jahre	4–5 Jahre
Rotklee, Luzerne	2–4 Jahre	3–5 Jahre	2–4 Jahre	2–4 Jahre
Weiß-, Gelb-, und Schwedenklee	2–4 Jahre	2–4 Jahre	2–4 Jahre	2–4 Jahre

*buntblühende Sorten 5–7 Jahre

Anbaupausen der Körnerleguminosen, (G. Völkel & W. Vogt-Kaute 2013) Quelle: Leitlinie des integrierten Pflanzenschutzes im Anbau von Ackerbohne, Körnererbse, Sojabohne und Süßlupinen (2023)

Anbau - Leguminosenmüdigkeit

- Je anfälliger eine Art ist, desto länger sollten die Anbaupausen sein! (Ackerbohne, Erbse am stärksten betroffen)
 - Arten- auch sortenspezifische Anfälligkeiten! (tanninarme Ackerbohnen anfälliger als tanninreiche)
 - Anbaupausen beachten !
 - Wichtige Leguminosen in den Zwischenfruchtmischungen und Gründüngung nicht vergessen!
 - Eine Bodentest kann sinnvoll sein!
- > Anleitung unter FIBL Merkblatt Leguminosenmüdigkeit Hintergründe, Maßnahmen und Anleitung zum Bodentest

Untersuchungen innerhalb des LeguNet Projektes

- Biodiversitätsuntersuchungen
- Umweltleistungsuntersuchungen
 - Stickstoffdüngereinsatz (kg N/ha)
 - Stickstoffauswaschung (kg N₂O/ha)
 - direkte Lachgasemissionen (kg N/ha)



Quelle: LfULG



Quelle: LfULG

Aufbereitung

- Aufbereiterliste:
 - Deutschlandweit
 - Laufend vervollständigt

Sachsen

**Ingenieurbüro Tilman Barthel
Verarbeitungsmaschinen zum Sortieren und
Reinigen**

Hoyerswerdaer Str. 5
D-01099 Dresden
Tel. +49-(0)351-2167082
Fax +49-(0)351-32325206
E-Mail: info@barmai.de
Homepage: www.barmai.de

Lohnsortierung von Kleinmengen bis ca. 2 t in Dresden,
Lohnreinigungen und Sortierungen bei größeren
Mengen bei unserem Partner Lerchenbergmühle nahe
Leipzig

(s. auch Rubrik „Deutschland“)

BAG Budissa Agroservice GmbH

Birnenallee 10
OT Kleinbautzen
02694 Malschwitz
Tel.: 0049 35 932-35630
Fax: 0049 35 932-35656
Homepage: www.budissa-bag.de
E-Mail: info@budissa-bag.de

Vertrieb der Technologie zur Schlauchsilierung,
Einlagerung unterschiedlichster Substrate in
Folienschläuche als Lohndienstleistung

Lerchenbergmühle GmbH

Ochelmitzer Str. 6a
04838 Jesewitz
Tel.: 034241 52759
Mobil: Robert Künne: 0163 7432582
Johanna Tschiersch: 0160 8036112
Email: muehle@gelb.bio
Homepage: www.lerchenbergmuehle.de

Reinigung, optische Sortierung, Schälen, Mahlen,
Spalten, Schroten, Sieben
für Speiseware

Verarbeitungsmenge nach Absprache
25 kg – mehrere Tonnen (ab 2024)

ökologisch
Ackerbohne, Erbse, Soja, Lupine

Landgut Tanneberger

Dresdner Str. 146
09526 Olbernhau-Dittmannsdorf
Tel.: 0172 3587903
Email: info@landgut-tanneberger.de
Homepage: www.landgut-tanneberger.de

Reinigung, Schälen,
Gemengetrennung (Vorreinigung/Konsumreinigung)

Abfüllen, Etikettieren

konventionell, ökologisch
Linse

C.F. Rolle GmbH Mühle

Waldkirchen/Erzgebirge
Zschopenthal 15
09579 Grünhainichen
Tel.: 0049 3725 3473 - 0
E-Mail: info@rolle-muehle.de
Homepage: www.rolle-muehle.de

Mahlen von Hülsenfrüchten,
Abpackung
konventionell und ökologisch

Aufbereitung

- Themen: Gemengetrennung + Reinigung
 - Versuche: Lupine – Hafer ; Linse – Leindotter



Lupe-Hafer Gemenge Quelle: LfULG



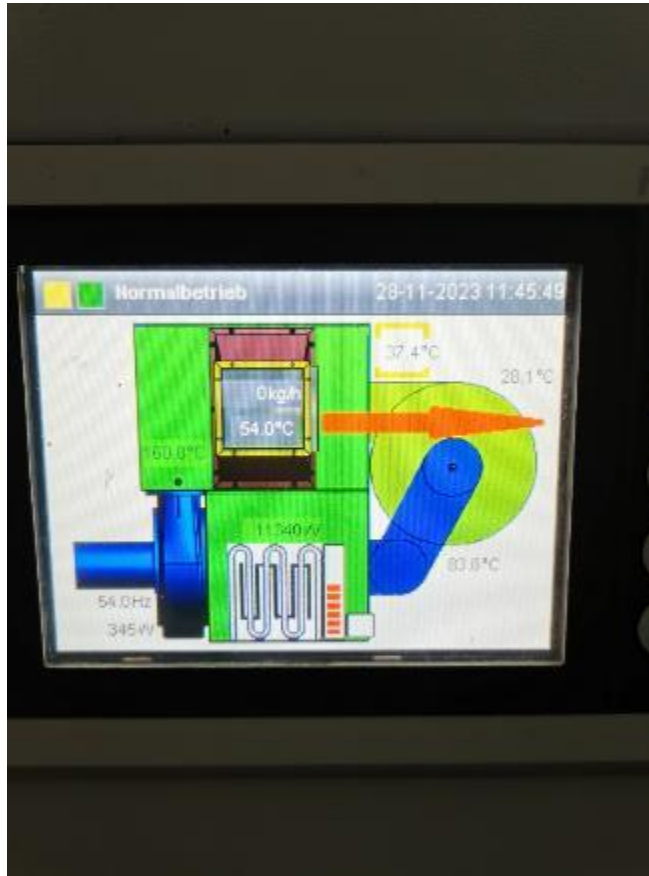
*Lupe-Hafer Gemenge Auftrennung
Quelle: LfULG*

Aufbereitung

- Toaster



Toaster Quelle: LfULG, Melissa Mitterhuber



Vermarktung

- Plattformen
- Vernetzung innerhalb des Netzwerkes



BIO-WARENBÖRSE.DE





Erntemenge

-18,3 % geringere Erntemenge bei Felderbsen im Vergleich von 2023 zum Vorjahr.	-25,5 % geringere Erntemenge bei Puff- und Ackerbohnen im Vergleich von 2023 zum Vorjahr.	1,3 % höhere Erntemenge bei Sojabohnen im Vergleich von 2023 zum Vorjahr.	-17,4 % geringere Erntemenge bei Süßlupinen im Vergleich von 2023 zum Vorjahr.
---	---	--	---

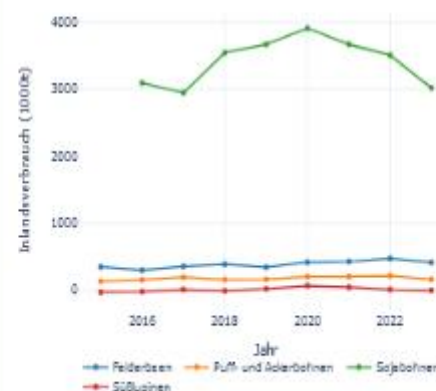


Mehr Informationen

Datenstand: 11.02.2024

Quelle: Statistisches Amt der Europäischen Union (Eurostat)

Inlandsverbrauch (Geschätzt)



Mehr Informationen

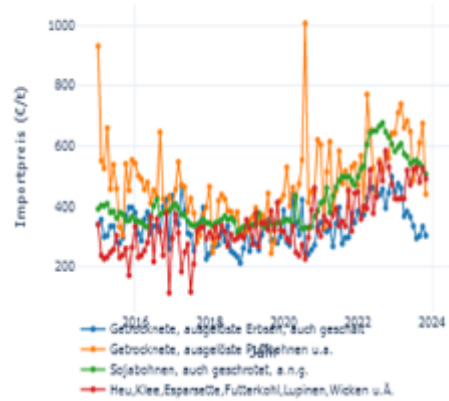
Datenstand: 11.02.2024


Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis)

Anbaufläche

9,6 % höhere Anbaufläche bei Felderbsen im Vergleich von 2023 zum Vorjahr.	-15,6 % geringere Anbaufläche bei Puff- und Ackerbohnen im Vergleich von 2023 zum Vorjahr.	-13,0 % geringere Anbaufläche bei Sojabohnen im Vergleich von 2023 zum Vorjahr.	-19,6 % geringere Anbaufläche bei Süßlupinen im Vergleich von 2023 zum Vorjahr.
---	--	--	--

Einkaufspreise im Import

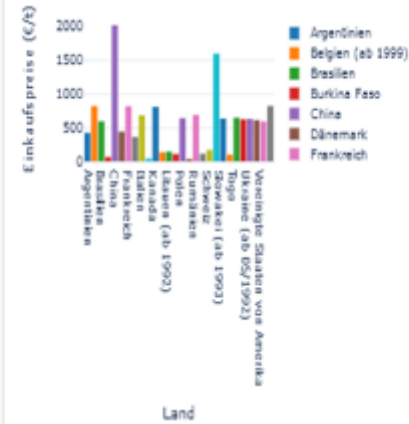



Mehr Informationen 

Datenstand: 11.02.2024

Quelle: [Statistisches Bundesamt \(Destatis\)](#)

Einkaufspreise von Sojabohnen im Import 2022

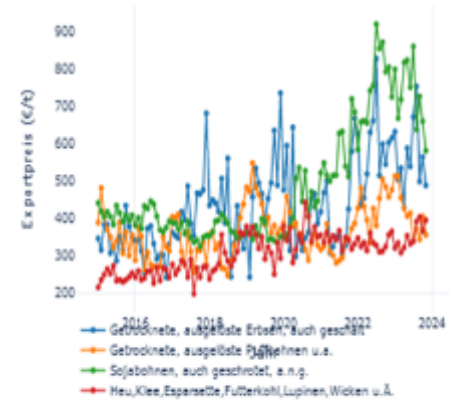



Mehr Informationen 

Datenstand: 11.02.2024

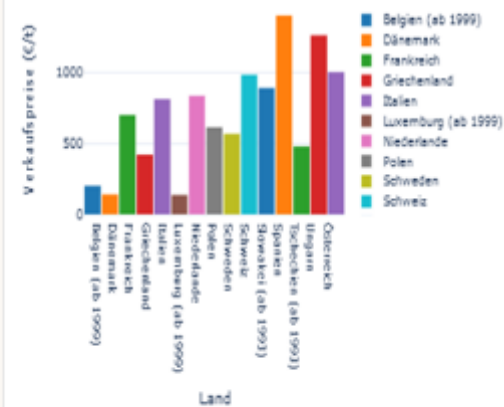
Quelle: [Statistisches Bundesamt \(Destatis\)](#)


Verkaufpreise im Export



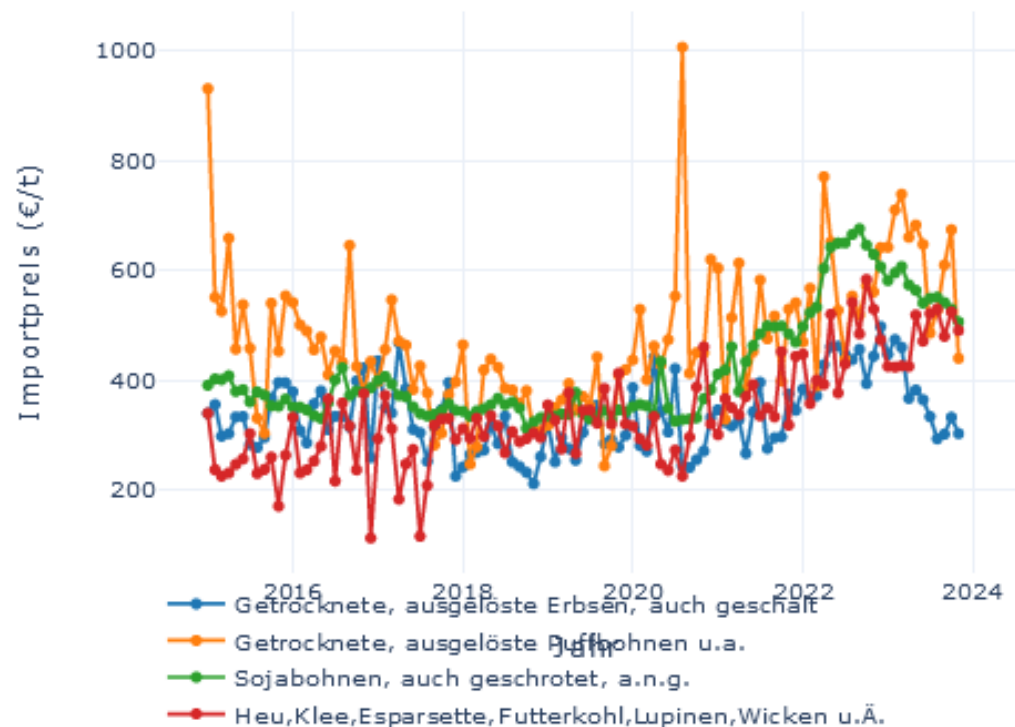
Mehr Informationen 

Verkaufpreise von Sojabohnen im Export 2022



Mehr Informationen 

Einkaufspreise im Import

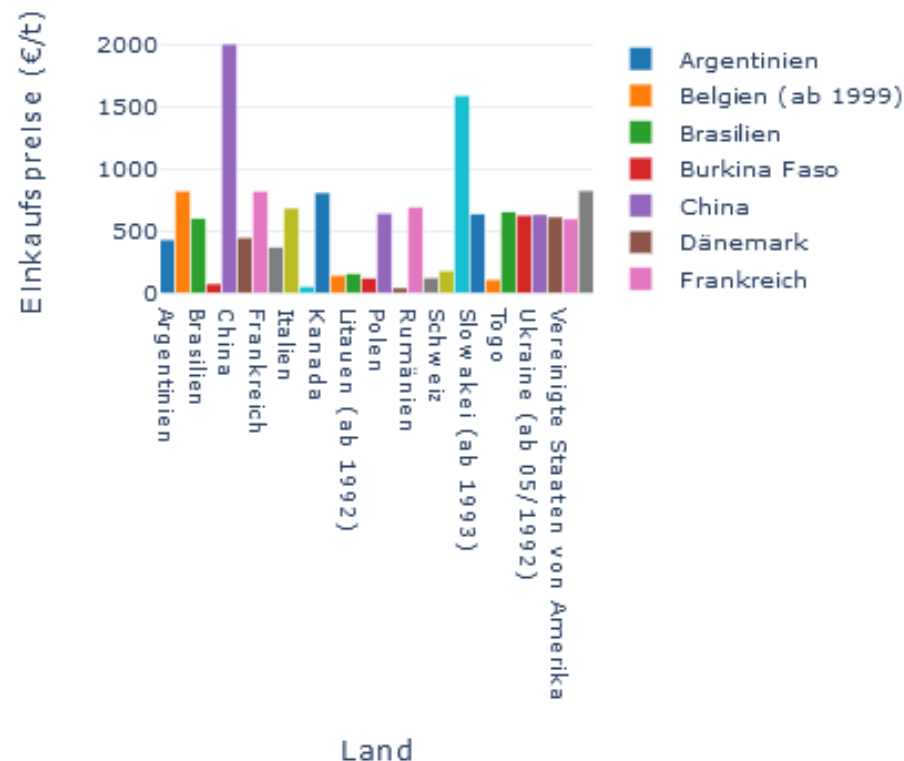


Mehr Informationen →

Datenstand: 11.02.2024

Quelle: [Statistisches Bundesamt \(Destatis\)](#)

Einkaufspreise von Sojabohnen im Import 2022

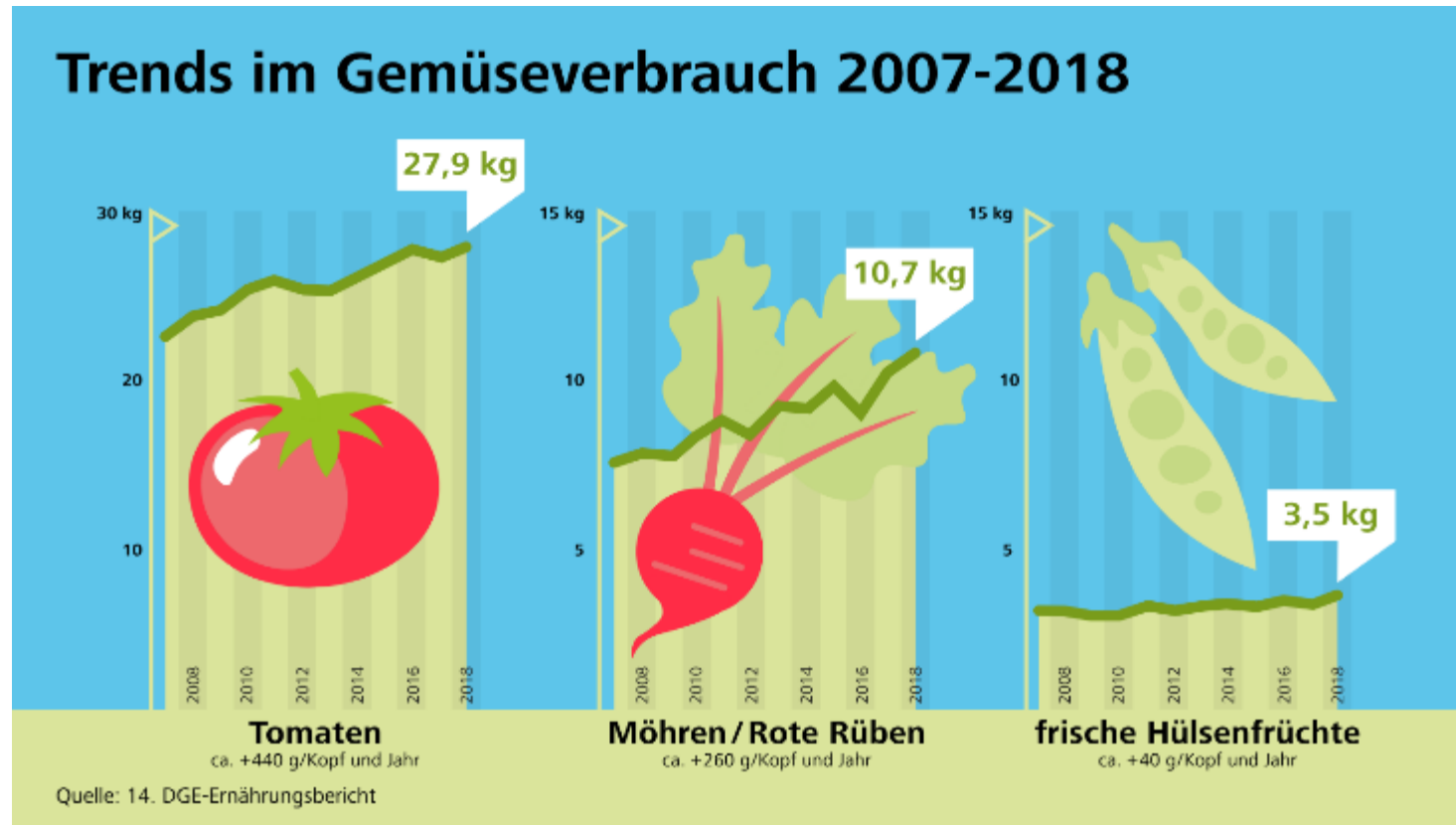


Mehr Informationen →

Datenstand: 11.02.2024

Quelle: [Statistisches Bundesamt \(Destatis\)](#)

Verarbeiter



Quelle: <https://www.dge.de/presse/meldungen/2020/was-isst-deutschland/> (Stand: 2020)

Verarbeiter - Humanernährung



Wertschöpfungskette Lupinenkaffee Quelle: LfULG



Tempeh von Umani Quelle: <https://www.vg-dresden.de/bio-regional/regionallieferanten/portrait/umani-kulturgut>



Brot Lerchenbergmühle
Quelle: LfULG

Verarbeiter - Tierernährung

- Leguminosen passen gut in das Tierfutter von Wiederkäuer, Schweine und Geflügel
- Auf essentielle Aminosäuren achten (z.B. Methionin bei Schweinefütterung)
- Reduktion antinutritive Inhaltsstoffe u.a. Trypsin-Inhibitoren durch Erhitzung möglich
- Tannine können durch Schälen deutlich reduziert werden.
- Voraussetzung: Bedarfsgerechte Rationsgestaltung!



UFOP Praxisinformationshefte Quelle: UFOP

Verarbeiter - Alkaloide

- ca. 170 verschiedene Einzelalkaloide
- bitteren Geschmack, bei übermäßigem Konsum Vergiftungen
- typischen Vergiftungssymptomen: Schwindel, Herzrasen, Übelkeit, motorischem Kontrollverlust

Richtwerte:

- Humanernährung: 200 mg/kg (= 0,02%)
- Süßlupine: 500 mg/kg (= 0,05%)
- In Futtermittel nur Süßlupine gelistet

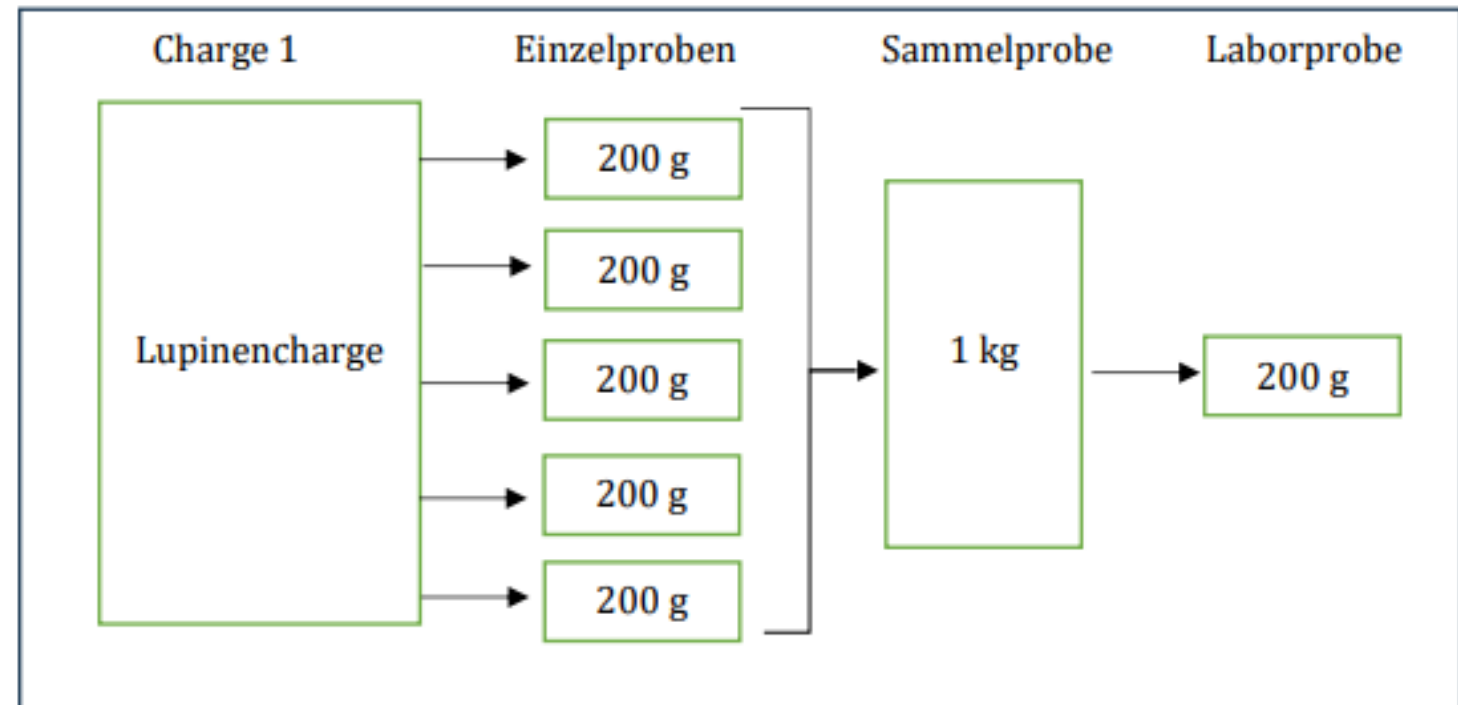
VO (EU) 68/2013

Weißer Lupine <i>Lupinus albus</i>	Schmalblättrige (Blaue) Lupine <i>Lupinus angustifolius</i>	Gelber Lupine <i>Lupinus luteus</i>	Andenlupine <i>Lupinus mutabilis</i>
Albin Lupanin Multiflorin 13-Hydroxylupanin	Lupanin Angustifolin 13-Hydroxylupanin	Lupinin Spartein	Lupanin 13-Hydroxylupanin 3-Hydroxylupanin Spartein Tetrahydrohombifolin

Chinolizidin-Alkaloide mit den höchsten Anteilen je Lupinenart. Quelle: LeguNet Broschüre „Umgang mit Alkaloiden in Lupinensamen“

Verarbeiter - Alkaloide

- Probennahme und Analyse nach ersten groben Reinigung der Ernte
 - einzelne Samen innerhalb einer Charge können erhöhten Alkaloidgehalt aufweisen
- repräsentative Mischprobe erforderlich



Schema zur Entnahme der Probe. Quelle: LeguNet Broschüre „Umgang mit Alkaloiden in Lupinensamen“

Verarbeiter - Alkaloide

Labor	Methode	Analyseumfang (Stand September 2023)	Web	Mail
Eurofins Scientific AG	LC-MS/MS ¹	5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 13	www.eurofins.de/vej-contaminants	vej-contaminants@eurofins.de
GBA Group	LC-MS/MS ¹	5, 6, 7, 9, 10, 12, 13	www.gba-group.de	service@gba-group.de
JenaBios GmbH	HPLC-MS/MS ²	3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 13	www.jenabios.de	info@jenabios.de
PiCA GmbH	LC-MS/MS ¹	5, 7, 8, 9, 10, 12, 13 und zusätzlich auf Nachfrage 3	www.pica-berlin.de	sales@pica-berlin.de
QSI-Q3 Group	LC-MS/MS ¹	6, 8, 9, 10, 11, 13	www.qsi-q3.de	sales@qsi-q3.de

¹Flüssigkeitschromatographie-Massenspektrometrie/Massenspektrometrie

²Hochleistungsflüssigkeitschromatographie-Massenspektrometrie/Massenspektrometrie

³Albin, ⁴Anagyrin, ⁵Angustifolin, ⁶Cytisin, ⁷13-Hydroxylupamin, ⁸Alpha-Isolupanin, ⁹Lupanin, ¹⁰Lupinin, ¹¹Matrine, ¹²Multiflorin, ¹³Sparteine

Labore in Deutschland, die Alkaloidanalyse von Lupinen anbieten inklusive Analyseumfang (Stand September 2023)
Quelle: LeguNet Broschüre „Umgang mit Alkaloiden in Lupinensamen“

Wissenstransfer

- Die Projekt-Website bündelt alle Informationen zu Anbau und Verwertung von Körnerleguminosen.
- Regelmäßiger Newsletter
- Veranstaltungen

Veranstaltungsberichte

Im LeguNet finden zahlreiche Vortragsveranstaltungen zum Anbau und der Verwendung von Körnerleguminosen, Feldtage und Betriebsbesichtigungen statt. Auf diesen Veranstaltungen können Wissen und Erfahrungen ausgetauscht und das Netzwerk gefestigt werden. Hier finden Sie Berichte zu diversen Veranstaltungen.

Arbeitskreis Humanernährung - Hülsenfrüchte und Fermentation

Der Arbeitskreis „Verarbeitung von Hülsenfrüchten zu Lebensmitteln“ traf sich Anfang Juli im hesuischen Pohlheim beim Kulturenhersteller Chr. Hansen A/S. zu einem inhaltlich intensiven Austausch zum Thema „Hülsenfrüchte und Fermentation“. Das LeguNet organisiert die Treffen. [Zum Bericht](#)



Bild: Jens Grundmann, Chr. Hansen A/S

Modellhafte Wertschöpfungsketten

Wertschöpfung

Mit dem Begriff „Wertschöpfung“ wird die Steigerung des Wertes eines Ausgangsproduktes über alle Stufen der Verarbeitung bis hin zum Endprodukt beschrieben. Unter einer „Wertschöpfungskette“ versteht man die verschiedenen ineinandergreifenden Stufen des Produktionsprozesses von der Erzeugung des Rohstoffs bis hin zum Verbrauch des Endproduktes.

Mehr heimische Hülsenfrüchte: Ackerbohnen und Erbsen



[Zum Pageflow](#)

Wissenstransfer

- Praxisbeispiele zu Anbau, Verwertung und Verarbeitung
- Informationsmaterialien

Rezepte mit Hülsenfrüchten

Hülsenfrüchte – regional, lecker zubereitet



Fotos: Maxi Sträuch

Anbau von Lupinen für die Rinderfütterung

Betrieb Agrargenossenschaft Bartelshagen I e.G

Standortanforderungen

Ansprüche von Bohnen an Klima und Boden

Futtrationen Rinder

Alkaloide in Milch wegen Verfütterung von Lupinen?

Schulungsmaterialien

Unterrichtsunterlagen Körnerleguminosen allgemein
Für Fach- und Berufsschulen, Hochschulen



Im LeguNet werden Unterrichtsmaterialien zu Körnerleguminosen erstellt

Präsentation - Körnerleguminosen in der Fruchtfolge

Handout für Lehrende - Körnerleguminosen in der Fruchtfolge

Neu: Arbeitsblatt Körnerleguminosen in der Fruchtfolge

Kontakte Vermarktung

Online-Tool Eiweißpflanzenvermarktung

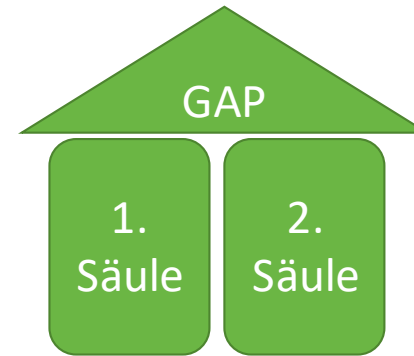
[Zur Abnehmerkarte auf der Seite der UFOP](#)



Sonstige Vermarktungsplattformen

Digitaler Marktplatz

Leguminosen Förderung - GAP



- **1. Säule:** Direktzahlungen
 - ÖR 2 Vielfältige Kulturen im Ackerbau
Leguminosen mind. 10 % (groß oder kleinkörnige Leguminosen)
 - ÖR 6: Verzicht auf chemischen Pflanzenschutz
- **2. Säule:** Ländliche Entwicklung und Umweltschutz
 - AL 3 -Umweltschonende Produktionsverfahren des Ackerfutter-und Leguminosenanbaus

Förderrichtlinie Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen (FRL AUK/2023)
Maßnahmen auf Ackerland

Wasserqualität	Biodiversität	Bodenschutz
AL 1 Gewässer- und bodenschonende Begrünung von Ackerflächen 299 EUR/ha	AL 5a Selbstbegrünte einjährige Brache auf Ackerland 114 EUR/ha	AL 7 Artenreicher Ackerrandstreifen 687 EUR/ha 304 EUR/ha in Kulisse PflSchAnwV
AL 2 Verzicht auf Kulturen mit hohen N-Rückständen nach der Ernte 69 EUR/ha	AL 5b Selbstbegrünte mehrjährige Brache auf Ackerland 490 EUR/ha 48 EUR/ha i.V.m. OR1a	AL 3 Umweltgerechte Produktionsverfahren des Ackerfutter- und Leguminosenanbaus 199 EUR/ha 139 EUR/ha i.V.m. ÖR2
AL 4 Extensivierung der Ackernutzung in Überflutungsaue 241 EUR/ha	AL 5c Mehrjährige Blühfläche 713 EUR/ha 221 EUR/ha i.V.m. OR1a	AL 8 Kleinteilige Ackerbewirtschaftung 122 EUR/ha
AL 12 Schwarzbrachestreifen am Feldrand 677 EUR/ha	AL 6a Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für wildkrautreiche Äcker 631 EUR/ha 249 EUR/ha in Kulisse PflSchAnwV	Genetische Ressourcen
AL 13 Sukzessionsstreifen mit natürlicher bachbegleitender Vegetation 3.336 EUR/ha	AL 6b Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für Vögel der Feldflur 661 EUR/ha 279 EUR/ha in Kulisse PflSchAnwV	AL 11 In situ Erhalt seltener Kulturen 120 EUR/ha
		Wald
		AL 14 Entwicklung standortgerechter und klimaresilienter Mischwälder auf vormals als Ackerland genutzten Flächen nach Erstaufforstung 1.935 EUR/ha
		AL 9 Insektenschonende Ackerbewirtschaftung in speziellen Gebieten 270 EUR/ha
		AL 10 Faunaschonende Mahd auf Ackerland 131 EUR/ha
		AL 15 Überwinternde Stoppel 100 EUR/ha

Leguminosen Förderung - GAP

- Kontaktdaten:
<https://www.lfulg.sachsen.de/forder-und-fachbildungszentren-mit-informations-und-servicestellen-9914.html>

Förder- und Fachbildungszentren (FBZ) mit Informations- und Servicestellen (ISS)



Ein Blick in die Zukunft

- Feldtage: Winterackerbohne, Kichererbse
- Veranstaltungen: Gemengeanbau, Austauschtreffen
- Umani Führung: 22.03.2024
- Bioerlebnistage: 31. August bis 6. Oktober 2024

Betriebe können sich noch bis zum 31.05.24 unter folgendem Link anmelden:

→ <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/lfulg/beteiligung/themen/1038182>

- Nossener Fachgespräch Leguminosen: 01.10.24
- Ökofeldtage: 18.+19.Juni 2025

Quellen:

- Deutscher Wetterdienst / Extremwetterkongress (2022): Was wir 2022 über das Extremwetter in Deutschland wissen. Offenbach am Main, Deutschland
- Agrarbericht in Zahlen 2021. Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL)
- <https://gartensoja.de/de/impfmittel> (Stand:29.02.2024)
- <https://www.smekul.sachsen.de/foerderung/> (Stand:29.02.2024)
- <https://www.dge.de/presse/meldungen/2020/was-isst-deutschland/> (Stand:29.02.2024)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Weiterführende Links:

LeguNet:

<https://www.legunet.de/>

Kompetenzzentrum Ökologischer Landbau:

<https://www.landwirtschaft.sachsen.de/kompetenzzentrum-oekologischer-landbau.html>

